

# HF Sender

HERAUSGEBER: SED-BETRIEBSPARTEIORGANISATION

Nr. 25/54

den 10. März 1954

## Wir rufen zum Wettbewerb

Délegierte aus den wichtigsten Abteilungen unseres Werkes, Funktionäre der Partei, der Massenorganisationen und Wirtschaftsfunktionäre versammelten gestern über den Beitrag unseres Werkes zur Vorbereitung des IV. Parteitagés der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands. Ausgehend von den grossen Erfahrungen des Wettbewerbs im IV. Quartal des vergangenen Jahres wandten sie sich mit folgendem Aufruf an alle Berliner Betriebe:

Am 19. Februar 1954 kam der Aussenminister der Sowjetunion W.M. Molotow zu uns in das Werk für Fernmeldewesen, um sich zu verabschieden und über die Ergebnisse der Konferenz in Berlin zu berichten. Dieser Besuch ist für uns eine grosse Ehre und Verpflichtung. Der sowjetische Aussenminister Molotow hat uns neue Kraft für unseren Kampf um die friedliche Wiedervereinigung unseres Vaterlandes gegeben. Er sagte uns: "Die Lösung der deutschen Frage ist in erster Linie eine Angelegenheit des deutschen Volkes selbst."

Viele Kolleginnen und Kollegen, Abteilungen und Brigaden haben im innerbetrieblichen Wettbewerb Verpflichtungen übernommen und sich das Ziel gesetzt, nach dem Beispiel der Frida Hockauf, mehr Ware zu produzieren.

Dieser Wettbewerb soll die Übererfüllung unserer Pläne im Jahre 1954 - dem Jahr der grossen Initiative - sichern.

Wir wollen jeden Monat einen Tag früher mit unserem Plan fertig werden mit dem Ziel, unseren Jahresplan bis zum Geburtstag des grossen Sozialisten - am 21.12. - zu erfüllen.

Das erste Ziel das wir uns setzen ist, durch Überwindung der Schwierigkeiten beim Plananlauf den Plan für das I. Quartal bis zum IV. Parteitag der SED zu erfüllen.

Unser Kampf um die Planerfüllung ist ein wichtiger Beitrag zur die Verwirklichung des neuen Kurses. Er stärkt unsere DDR - die Basis im Kampf um die nationale Befreiung.



Wir werden noch besser arbeiten und kämpfen, um den Kriegstreibern in Bonn ihr Handwerk zu legen und zu verhindern, dass Adenauer die deutsche Jugend auf das Schlachtfeld eines 3. Weltkrieges führt. Das deutsche Volk will nicht den EVG-Tod sterben, sondern in einem einheitlichen, demokratischen, friedliebenden Deutschland eine glückliche Zukunft aufbauen.

Kolleginnen und Kollegen!

Darum rufen wir Euch zum Wettbewerb aller Berliner volkseigenen Betriebe auf und antworten damit zugleich auf den Wettbewerbsaufruf der Kollegen des VEB "J.W. Stalin".

Wir schlagen folgende Bedingungen vor :

- 1.) Erfüllung des Jahresplanes bis 21.12.54 nach Sortiment und Abgabewerten. Gewertet wird Planvorlauf und Übererfüllung.
- 2.) Erfüllung des Quartalsplanes zu Ehren des IV. Parteitages. (Bewertung wie zu Punkt 1).
- 3.) Ausschusssenkung in Prozenten.
- 4.) Erfüllung des Finanzplanes - nur Jahresauswertung.
- 5.) Erfüllung der Auflage der Selbstkosten. Prozentualer Anteil an der Gesamtauflage bei der Quartalsauswertung
- 6.) Steigerung der Arbeitsproduktivität. Gewertet wird:
  - a) Anzahl der Produktionsverpflichtungen nach der Methode Frida Hockauf. (Prozentualer Anteil zur Gesamtauflage des Werkes)
  - b) Einhaltung des Arbeitskräfteplanes.
  - c) Senkung der Fehlstunden zu 1953 in Prozenten.
  - d) Anzahl der angefallenen Überstunden in Prozenten.
  - e) Anzahl der im Wettbewerb stehenden Kollegen (Prozentualer Anteil zur Gesamtauflage des Werkes)
  - f) Anzahl der Verbesserungsvorschläge im Nutzwert
  - g) Erfüllung der BKV-Verpflichtungen ab II. Quartal im Prozenten zu den Gesamtverpflichtungen.
- 7.) Bis zum IV. Parteitag Einrichtung einer besonderen Abteilung zur Herstellung zusätzlicher Massegebrauchsgüter und Beginn der Serienfabrikation (weitere Bewertungsunterlagen quartalsweise)

Stärkt die Reihen der Partei der Arbeiterklasse, der Gewerkschaften und der FDJ.

Vorwärts zum IV. Parteitag !

Vorwärts zu neuen Erfolgen im Jahr der grossen Initiative !

Die Belegschaft des VEB-Werk für Fernmeldewesen

Vor wenigen Tagen rief die Brigade Liefländer aus dem Rundfunkröhrenaufbau zum innerbetrieblichen Wettbewerb auf. Bis jetzt sind bereits 13 Brigaden des Aufbaus diesem Beispiel gefolgt und haben sich ebenfalls der Frida-Hockauf-Bewegung angeschlossen. Kolleginnen und Kollegen folgt ihrem Beispiel in allen Abteilungen unseres Werkes! Kämpft in allen Abteilungen im innerbetrieblichen Wettbewerb um die vorfristige Erfüllung unseres Planes.

*Unser Betrieb an die Spitze im Wettbewerb  
zu Ehren des IV. Parteitages!*